

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

SV Buxheim : TTC Garching
Samstag, 13.11.2021, 14:00 Uhr

Merget in Gala-Form

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 37:26 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Garching ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gegen den SV Buxheim. 4 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Jens Merget den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Haponov / Weiher bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Berger / Merget dann doch niedergedrungen worden. Kaum was zu bestellen hatten Weinzierl / Kaufmann bei ihrem 0:3 gegen Obermeier / Eder. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jäger / Rössler und Rinderer / Vu beendet, das Jäger / Rössler letztendlich gewannen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Oleksii Haponov beim 11:4, 11:4, 11:5 gegen Robert Eder. Bernd Weiher versäumte es dann hingegen mit einem 1:3 gegen Florian Obermeier, einen Punkt für sein Team zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Weinzierl bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Felix Rinderer. Einen knappen Erfolg feierte wenig später indes Max Jäger beim 3:2 gegen Andy Berger, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Jäger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein Satz reichte nicht, weshalb Christian Rössler die Begegnung gegen Jens Merget letztlich mit 1:3 verlor. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Christoph Kaufmann und Nguyen-Bang Vu, das Christoph Kaufmann letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Oleksii Haponov konnte Florian Obermeier in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Robert Eder wurden Bernd Weiher dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Alexander Weinzierl und Andy Berger, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:4, 12:10, 8:11, 8:11 durchsetzte. Der neue Zwischenstand war 5:7. Hin und her schaukelte das Match zwischen Max Jäger und Felix Rinderer, bevor das 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Einen umkämpften Sieg feierte indes Christian Rössler beim 3:2 gegen Nguyen-Bang Vu, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Nicht ganz mithalten konnte Christoph Kaufmann, beim 1:3 gegen Jens Merget, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Buxheim nun ein Punktekonto von 8:6 Punkten auf, während der TTC Garching vor dem nächsten Spiel, das am 19.11.2021 gegen den TTC Allershausen ansteht, 10:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Buxheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.11.2021 gegen den TTC Allershausen.

Statistik:

SV Buxheim

Doppel: Haponov / Weiher 0:1, Weinzierl / Kaufmann 0:1, Jäger / Rössler 1:0

Einzel: O. Haponov 2:0, B. Weiher 0:2, A. Weinzierl 0:2, M. Jäger 1:1, C. Rössler 1:1, C. Kaufmann 1:1

TTC Garching

Doppel: Obermeier / Eder 1:0, Berger / Merget 1:0, Rinderer / Vu 0:1

Einzel: F. Obermeier 1:1, R. Eder 1:1, A. Berger 1:1, F. Rinderer 2:0, N. Vu 0:2, J. Merget 2:0